

Waldecker Bank ehrt Jubilare

Dank und Anerkennung für zehn treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Korbach – Die Waldecker Bank hat langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgezeichnet. Auf insgesamt 365 Dienstjahren kommen die zehn Jubilare.

In einer Feierstunde würdigte Vorstandsmitglied Carsten Hohmann den engagierten und zuverlässigen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dankte ihnen für viele Jahre Treue und vorbildliche Pflichterfüllung, die gute Zusammenarbeit sowie das besondere Engagement für die Bank.

Die langjährige Zugehörigkeit sei auch ein Zeichen für ein gutes Betriebsklima und ein funktionierendes Miteinander. „Jeder von Ihnen hat auf seine Weise und in seinem Aufgabengebiet zum Erfolg der Bank beigetragen“, erklärte Hohmann. Er wünschte den Jubilaren vor allem Gesundheit und weiterhin viel Erfolg und Freude beim Ausüben beruflicher oder privater Aufgaben. In Anerkennung ihrer Arbeit erhielten die Jubilare Glückwünsche und Geschenke.

Die besten Wünsche der Betriebsgemeinschaft überbrachte der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Andreas Naumann und sprach seine Anerkennung aus.

40 Jahre: Ralf Bangert, Bernd Fischer, Norbert Linnekugel und Jutta Steinfort begannen ihre Ausbildung am 1. August 1983.

Ralf Bangert arbeitet seit 1989 in die Innenrevision, dessen Leiter er 1992 wurde. Ab 2005 leitete er den Bereich Unternehmensservice, wurde Beauftragter für die Bereiche WpHG- und MaRisk-Compliance und war Verbindungsperson. Seit Dezember 2020 ist er dem Bereich Beauftragtenwesen zugeordnet.

Bernd Fischer und **Norbert Linnekugel** absolvierten ihre Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Raiffeisenbank Diemelsee. Danach lag die Betreuung kleinerer Geschäftsstellen in ihrer Zuständigkeit.



Die Waldecker Bank hat verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für langjährige Treue zum Unternehmen geehrt.

FOTO: WALDECKER BANK/7PR

Die neue Geschäftsstelle in Adorf führte 1999 dazu, dass beide dort ihren Arbeitsplatz im Kundenbereich fanden.

Bernd Fischer ist seit Juni 2010 Privatkundenberater für Anlage- und Kreditgeschäft in Willingen und zugleich Kopfstellenleiter für den Raum Willingen/Upland.

Norbert Linnekugel war ab 2005 in der Kundenberatung in Berndorf und Mühlhausen tätig, seit Oktober 2020 als Finanzberater in Rhoden und Bad Arolsen.

Jutta Steinfort hat ihre Aufgaben im Bereich elektronischer Bankdienstleistungen. Als Bindeglied zwischen Bank und Rechenzentrale ist sie zuständig für den Hard-



Jubilare: Bernd Fischer (links) und Norbert Linnekugel (rechts) sind beide seit 40 Jahren bei der Waldecker Bank beschäftigt.

und Softwareeinsatz im Electronic Banking.

Harald Österling begann 1975 seine Ausbildung zum Bankkaufmann, verließ die

Waldecker Bank 1984, um eine Qualifizierung zum Organisations-Programmierer abzulegen. Im Oktober 1992 kehrte er in die Waldecker

Harald Kiel 50 Jahre bei der Bank

Auf stolze 50 Jahre bei der Waldecker Bank konnte Harald Kiel zurückblicken. Er trat 1973 als Lehrling in die Waldecker Bank ein und wurde nach der Prüfung als Bankkaufmann in mehreren Geschäftsstellen eingesetzt, eher er die Bankakademie absolvierte und als Sachbearbeiter und Kundenberater in die damalige Kreditabteilung (heute Abteilung Firmenkunden und Wohnbaufinanzierungen) wechselte.

Seit 1984 betreut er dabei schwerpunktmäßig den Bereich der Wohnbaufinanzierungen. Harald Kiel ist somit



Harald Kiel arbeitet seit 50 Jahren bei der Waldecker Bank.

FOTO: WALDECKER BANK/7PR

ein Urgestein in der Waldecker Bank, der seine Aufgaben mit Leidenschaft, lang-

jähriger Erfahrung und hoher Fachkompetenz ausübt und als Aushängeschild über einen hohen Bekanntheitsgrad in unserer Region verfügt, wenn es um wohnwirtschaftliche Finanzierungen geht.

Obwohl er bereits zum Jahresende 2022 in den wohlverdienten Ruhestand hätte gehen können, unterstützt er die Waldecker Bank nach wie vor mit einer Teilzeitbeschäftigung. Er wird den Kolleginnen und Kollegen fehlen, wenn er sich zum 31. Dezember 2023 tatsächlich in den Ruhestand verabschiedet. red

Bank zurück, baute die Abteilung EDV-Organisation auf und war bis Dezember 2009 dort Teamleiter. Seit August 2022 er sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit.

Renate Rennert wurde von 1979 bis 1982 zur Bankkauffrau ausgebildet und t in der Bearbeitung des Wertpapiergeschäfts eingesetzt. Nach einer Familienpause war sie seit 1992 für das Thema Zinsbesteuerung zuständig. Sie ist seit Juli 2023 in der Freistellungsphase aus dem Lebensarbeitszeitkonto. red

25 Jahre bei Waldecker Bank

Katja Hanke machte von 1998 bis 2001 bei der Genossenschaftsbank Bad Wildungen eine Ausbildung zur Bankkauffrau. Dann arbeitete sie als Kreditsachbearbeiterin. Nach Fusion mit der Waldecker Bank 2007 wechselte Hanke in den Bereich Marktnahe Kreditsachbearbeitung für private Finanzierungen. Seit Oktober 2015 ist sie als Serviceberaterin tätig.

Silvia Kleine begann 1998 ihre Ausbildung zur Bankkauffrau und wurde anschließend im Kundenservice in Korbach eingesetzt. Nach einer Familienpause nahm sie 2012 wieder eine Tätigkeit als Sachbearbeiterin im Bereich Unternehmensservice/Zahlungsverkehr auf.

Katja Seibel machte von 1996 bis 1999 ihre Ausbildung bei der Genossenschaftsbank in Bad Wildungen und war dann in der Marktfolgesachbearbeitung tätig. Im Jahr 2000 wurde sie Leiterin der Marktfolgeaufgaben im Wertpapier-Backoffice-Bereich und dem Kartengeschäft. 2008 wurde sie Gruppenleiterin des Bereiches Unternehmensservice/Marktfolge. Nach Stationen im Rechnungswesen sowie im Kunden-Service-Center arbeitet sie seit Juli 2021 in der Personalsachbearbeitung. red